223. Wie schön leucht' uns der Morgenstern ...



- 2. O Kleinod, dem kein Kleinod gleicht, Sohn Gottes, den kein Lob erreicht, Vom Vater uns gegeben!
 - Mein Herz zerfließ' in Deinem Ruhm Dein süßes Evangelium Ist lauter Geist und Leben.
 - Dich, Dich Will ich Ewig fassen, Nimmer lassen; Brot des Lebens, Dein begehr ich nicht vergebens.
- 3. Gieß tief mir in mein Herz hinein, Du Gotteslicht und Himmelsschein, Die Flammen Deiner Liebe! Und stärk mich, dass ich ewig bleib, O Herr, ein Glied an Deinem Leib In frischem Lebenstriebe!
 - Nach Dir Wallt mir Mein Gemüte, Ew'ge Güte, Seit es findet Dich, des Liebe mich entzündet.
- 4. Von Gott kommt mir ein Freudenlicht, Wenn mich Dein heilig Angesicht Mit Freundlichkeit anblicket.
 O Herr Jesus, mein trautes Gut! Dein Wort, Dein Geist, Dein Leib und Blut
 - Mich inniglich erquicket. Nun ich Bitt Dich: Blick mich Armen Voll Erbarmen An mit Gnaden! Auf Dein Wort komm ich geladen.
- Herr Gott, Vater, Du starker Held! Du hast mich ewig vor der Welt In Deinem Sohn geliebet.
 - Dein Sohn hat sich mit mir vertraut, Mein Herz auf Ihn mit Freuden schaut Und Ihm sich ganz ergiebet.
 - Preis Dir! Heil mir! Himmlisch Leben Wird Er geben Mir dort oben, Da ich Ihn werd ewig loben.
- 6. Spielt unserm Gott mit Harfenklang Und lasst Ihm lieblichen Gesang Aus Herzens Grund erschallen!
 - Lasst uns mit unserm Jesu heut Und morgen und in Ewigkeit In treuer Liebe wallen!
 - Singet, Klinget! Jubilieret, Triumphieret! Dankt dem Herren,
 - Ihm, dem Könige der Ehren!
- 7. Wie freu ich mich, Herr Jesus Christ, Dass Du der Erst' und Letzte bist, Der Anfang und das Ende!
 - Du, der Sein Leben für uns ließ, Nimmst einst mich in Dein Paradies Drauf fass ich Deine Hände.
 - Amen, Amen! Komm, o Sonne, Meine Wonne! Bleib nicht lange, Dass ich ewig Dich umfange!